

# Facebook und Schule

## Beitrag von „Schwamm drüber“ vom 17. Dezember 2010 08:26

Zitat

*Orginal von SemL*

Wir haben Moodle und da kann jeder Lehrer für jede Klasse eine entsprechende Seite einrichten, auf die dann alle Schüler der Klasse Zugriff haben. Da können Schüler auch in Kommunikation mit dem Lehrer treten und umgekehrt. Aber es ist immer klar, dass das etwas "dienstliches" ist.

Du, wenn wir Moodle oder etwas ähnliches hätten, dann würde ich das benutzen, gar keine Frage. Haben wir aber nicht. Wir haben momentan nicht mal eine funktionierende Schulwebsite, geschweige denn eine Lernplattform.

Zitat

*Orginal von Brick in the wall*

Ich nutze FB als offizielles schwarzes Brett für einen Bereich in der Schule, für den ich zuständig bin. Natürlich gibt es auch ein echtes Brett in der Schule - leider wird das von Schülern aber kaum wahrgenommen. Nach einigem Zögern habe ich mich entscheiden, ein Schulkonto einzurichten. Das funktioniert bis jetzt ganz gut, aber es gibt hier keine einzige Information, die nicht schulisch ist, das wird auch so bleiben. Der Vorteil ist, dass die Schüler die relevanten Infos fast zwangsläufig zur Kenntnis nehmen.

Genau dafür hätte ich auch gern ein offizielles Schulkonto bei den einschlägigen Social Networks. Da könnte man dann Schulaktivitäten auch online einsehen, momentan geht das nur an dem schwarzen Brett in der Schule. Auch kurzfristige Ansagen über Ausfälle würden sich da ja ganz gut machen.

Zitat

*Orginal von Brick in the wall*

Ich weise die Schüler immer wieder darauf hin, dass sie ihre Privatsphäre mit wenigen Klicks unsichtbar machen können.

Yup, das haben wir auch gleich in der nächsten Stunde besprochen, da das einige noch gar nicht wussten. Problematisch ist natürlich, dass man immer sieht, wer online ist, das geht mich

ja nun wirklich nix an. 😊